

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- . **Angaben zum Produkt**
- . **Handelsname: Capalac Aqua Alkyd LackSpachtel**
- . **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Spachtel
- . **Hersteller/Lieferant:**
CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH
Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154/71-0 Fax.: siehe Auskunftgebender Bereich
Internet: www.caparol.de
Neue Bundesländer: Tel.: 030/63946-252 Fax.: 030/63946-400
- . **Auskunftgebender Bereich:**
Sicherheitsdatenblatt: Sicherheitsdatenblatt@daw.de
Technische Beratung/Bereich Caparol: Tel.: 06154/71-1710 Fax.: 06154/71-1351
tech-auskunft@caparol.de
- . **Notfallauskunft:** 0049/(0)6154/71-202

2 Mögliche Gefahren

- . **Gefahrenbezeichnung:** entfällt
- . **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- . **Chemische Charakterisierung**
- . **Beschreibung:** Wasseremulgierter Alkydharz-Spachtel.
- . **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
CAS: 111-76-2 Butylglykol < 2,5%
EINECS: 203-905-0 Xn, Xi; R 20/21/22-36/38
- . **zusätzl. Hinweise:** Siehe auch Abschnitt 8.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- . **nach Hautkontakt:**
Besmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.
- . **nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- . **nach Verschlucken:**
Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- . **Geeignete Löschmittel:**
Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)
Löschwasser darf nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen.
- . **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- . **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Bei Brand entstehen Rauchgase. Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.
- . **Besondere Schutzausrüstung:**
Ggf. Atemschutzgerät erforderlich. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Handelsname: Capalac Aqua Alkyd LackSpachtel

(Fortsetzung von Seite 1)

. Weitere Angaben

Wäßriges, flüssiges Produkt ist nicht brennbar, solange der Wasseranteil vorhanden ist.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Schutzvorschriften beachten (siehe Kapitel 7 und 8).

. Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen mit den jeweils zuständigen Behörden in Verbindung setzen.

. Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen.

7 Handhabung und Lagerung**. Handhabung:**

Bei und nach der Verarbeitung für gute Durchlüftung von Räumen sorgen.

. Hinweise zum sicheren Umgang:

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Das Produkt ist nicht brennbar.**. Lagerung:****. Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

. Zusammenlagerungshinweise:

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Hinweise auf dem Etikett beachten.

Lagerung an einem gut gelüfteten Ort.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Vor Frost schützen.

. Lagerklasse:**. Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -****8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung****. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****111-76-2 Butylglykol (< 2,5%)**

AGW (Deutschland) 98 mg/m³, 20 ml/m³

4(II);DFG, H, Y

IOELV (Europa) Kurzzeitwert: 246 mg/m³, 50 ml/m³

Langzeitwert: 98 mg/m³, 20 ml/m³

Haut

. Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

. Persönliche Schutzausrüstung:**. Atemschutz:** nicht erforderlich.**. Handschutz:** Hautschutzcreme**. Augenschutz:** Bei Gefahr von Spritzern: Schutzbrille

(Fortsetzung auf Seite 3)

Druckdatum: 17.08.2007

überarbeitet am: 17.08.2007

Handelsname: Capalac Aqua Alkyd LackSpachtel

(Fortsetzung von Seite 2)

9 Physikalische und chemische Eigenschaften**. Allgemeine Angaben**

Form: pastös
Farbe: weiß
Geruch: charakteristisch

. Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich: 100°C

. Flammpunkt: nicht anwendbar

. Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

. Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

. Dichte bei 20°C: ca. 1,6 - 1,8 g/cm³

. Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: wasserverdünubar

. pH-Wert bei 20°C: ca. 9

. Viskosität: pastös

10 Stabilität und Reaktivität**. Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch entstehen.

11 Toxikologische Angaben

Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der Gefahrstoffverordnung) eingestuft.
Bei sachgemäßer Verwendung sind keine schädigenden Auswirkungen bekannt.

12 Umweltspezifische Angaben

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.
Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung**. Produkt:**

Flüssiges Produkt darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.
Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

. Empfehlung:

Flüssige Materialreste eintrocknen lassen und als ausgehärtete Klebstoffe/
Dichtungsmassen entsorgen.

. Europäisches Abfallverzeichnis

08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter
08 04 09 fallen

. Ungereinigte Verpackungen:

Nur restenleertes Gebinde zum Recycling geben. Nicht ausgehärtete Reste
wie Produkt entsorgen.

14 Angaben zum Transport**. Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

. ADR/RID-GGVS/E Klasse: -

. Bezeichnung des Gutes:

. Sondervorschrift: -

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: Capalac Aqua Alkyd LackSpachtel

(Fortsetzung von Seite 3)

- . Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:
- . IMDG/GGVSee-Klasse: -
- . Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
- . ICAO/IATA-Klasse: -

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- . **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.
- . **S-Sätze:**
Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser ausspülen.
Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.
- . **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**
Enthält 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
- . **Nationale Vorschriften:** Produkt-Code Farben und Lacke: M-DF02
- . **Klassifizierung nach VbF (seit 01.01.2003 gesetzlich nicht mehr vorgeschrieben):**
entfällt
- . **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- . **Wassergefährdungsklasse (D):** WGK 1 (VwVwS): schwach wassergefährdend.
- . **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
Berufsgenossenschaftliche Regeln - BGR 500 Kapitel 2.29 Verarbeiten von Beschichtungsstoffen

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Ersetzt Datenblatt vom: 09.03.2007

Änderungen in Punkt: 15

- . **Relevante R-Sätze**
20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
36/38 Reizt die Augen und die Haut.